





Researcher in Residence

Ausschreibung zur Förderung des Austausches zwischen MINT-Forschenden und externen Expert*innen mit Genderkompetenz

Finanzielle Unterstützung von Gastaufenthalten an der TU Braunschweig

Sie forschen an der TU Braunschweig in einer MINT-Disziplin bzw. zu einem MINT-Thema und sind interessiert an der Frage, ob bzw. wie Geschlechterdimensionen in Ihrem eigenen Forschungsfeld relevant sein könnten? Um über diese Frage im eigenen Arbeitsumfeld ins Gespräch zu kommen, unterstützen wir finanziell Gastaufenthalte an der TU Braunschweig. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Ihre Forschung zu diversifizieren und neue Perspektiven zu entwickeln. Wir freuen uns auf Ihre Einreichung!

Voraussetzungen, Fördergegenstand und Unterstützung

- Berechtigte: Alle forschenden Wissenschaftler*innen der TU Braunschweig aus einer MINT-Disziplin oder zu einem MINT-Themen arbeitend können einen Antrag stellen.
- Fördergegenstand: Finanziert werden mehrwöchige, z.B. zwei- bis sechswöchige Gastaufenthalte (Zuschuss/Aufwandsentschädigung der Gastwissenschaftler*innen, Reise- und Unterbringungskosten) mit dem Ziel, die Relevanz von Geschlechterdimensionen in der eigenen Forschung zu eruieren. Die Genderkompetenz der Eingeladenen ist nachzuweisen.
- Förderumfang und -dauer: Die Finanzierungsmöglichkeiten hängen von der Zahl der Bewerbungen und den konkreten Rahmenbedingungen der Gastaufenthalte ab (insgesamt max. 6.000€ im Haushaltsjahr 2024).
- Suche nach Expertise: Wir unterstützen Sie gerne, geeignete Wissenschaftler*innen mit Genderkompetenz zu finden.

Antrag (max. 3 Seiten zzgl. Anhang)

- Allgemeine Angaben: Antragstellende Person inkl. Fak./FB/Inst./Abt., Titel des Vorhabens, Name der Gastwissenschaftler*innen, Zeitpunkt des Aufenthaltes, Finanzierungssumme
- Inhaltliche Angaben: Kurzbeschreibung des Forschungsfeldes bzw. der Ausgangslage sowie der bisherigen Überlegungen oder Fragen zur Relevanz von Geschlechterdimensionen, Beschreibung von Schnittmengen und des erhofften Mehrwerts des Gastaufenthaltes und mögliche Ziele und Entwicklungspotentiale
- Finanzieller Rahmen und Zeitplan: Kostenkalkulation (Reise und Unterkunft, Zuschuss/Aufwandsentschädigung für Gastaufenthalt), ggf. Eigenmittel, Zeitplan und organisatorische Struktur

- Anhang: CV der Gastwissenschaftler*innen mit Publikations- und Projektliste. Die Genderkompetenz muss ersichtlich werden.
- Einreichung: Ihre Einreichung des Last Minute-Calls senden Sie bitte bis zum 15. Oktober 2024 an gedimint@tu-braunschweig.de. Spätere Einreichungen können ggf. nicht berücksichtigt werden, jedoch werden weitere Ausschreibungen folgen (nächste Ausschreibung: Januar 2025). Es ist eine überzeugende Darlegung der fristgerechten Verwendung der vorgesehenen Mittel im Haushaltsjahr 2024 notwendig. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen

- Berichts- und Evaluationspflichten: Die Zusammenarbeit bzw. die gewonnenen Erkenntnisse sind in einer veröffentlichungsfähigen Form zu dokumentieren (z.B. Videoprofil, Vortrag oder Diskussionspapier).
- Verwendungszweck der vorgesehenen Mittel: Die vorgesehenen Mittel sind ausschließlich für Ausgaben, die im Zusammenhang mit dem Finanzierungsgegenstand stehen, verwendbar: Zuschuss/ Aufwandsentschädigung der Gastwissenschaftler*innen, Reise- und Übernachtungskosten. Darüberhinausgehende Kosten sind durch das einladende Institut der TU Braunschweig zu tragen.

Ziel

- Die bedarfsorientierte Berücksichtigung von Geschlechterdimensionen hat das Potential, Forschung und Entwicklung um Perspektiven zu erweitern, die am Nutzen aller Menschen orientiert sind. Dieses treibt die exzellente Ausrichtung der Forschung und die internationale Wettbewerbsfähigkeit weiter und erhöht die Chancen bei Drittmittelanträgen und Veröffentlichungen in namenhaften Journals.
- Durch den Gastaufenthalt können konkrete Ideen und Anknüpfungspunkte im kollegialen Austausch vor Ort entwickelt sowie die Verständlichkeit und Übertragbarkeit in das eigene Fachgebiet gemeinsam diskutiert werden.

Call im Rahmen des Projektes "Geschlechterdimensionen im Blick der MINT-Forschung (GeDiMINT)"

Das Projekt wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01FP23G08 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt liegt bei den Projektverantwortlichen.

Projektleitung: Prof. Dr. Angela Ittel, Präsidentin der TU Braunschweig Wissenschaftliche Leitung: Juliette Wedl, Geschäftsführung des BZG GeDiMINT-Team: Francine Meyer & Jan Büssers, Referent*innen des BZG

Projektmail: gedimint@tu-braunschweig.de

Website: https://gender.rz.tu-bs.de/projekt-gedimint/

